

Geisserstückli (Dorf)

Kategorie

Flurname (Wiese).

Bedeutung

«Die kleine Parzelle, die der Familie Geisser gehörte».

Bemerkungen

Die Parzelle wird auch *Augarten* genannt. Früher war das Grundstück Teil des *Bummerts* der Familie Geisser im Dorf.

Lokalisierung

Parzellennummer: 1253.

Kartenausschnitte: 26_Mörschwil Nord; 27_Mörschwil Ost; 28_Mörschwil Süd.

Belege

2020: Geisserstüggli
Auskunft von GEWÄHRSPERSON 32.

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

Deutung

«Die kleine Parzelle, die der Familie Geisser gehörte».

Stugg bedeutet im Zusammenhang mit Flurnamen gewöhnlich Grundstück bzw. Parzelle, und beschreibt den Teil einer stark unterteilten landwirtschaftlichen Nutzfläche (vergleiche zu «Stugg»: Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 583). In diesem Fall wird Stugg im Diminutiv verwendet (Stöggli), und bezeichnet damit eine eher kleine Parzelle.

Das Grundwort Stückli wird mit dem Bestimmungswort Geisser- näher gekennzeichnet. Geisser ist ein in Mörschwil und Altstätten verbürgtes Geschlecht, das gemäss Familiennamenbuch der Schweiz (Online) bereits vor 1800 in Mörschwil das Bürgerrecht besass. Das *Geisserstückli* befindet sich unterhalb des ehemaligen Wohnhauses und Spezereiladens der Familie Geisser am Dorfplatz (abgebrochen 1974; heute: Gemeindehaus).